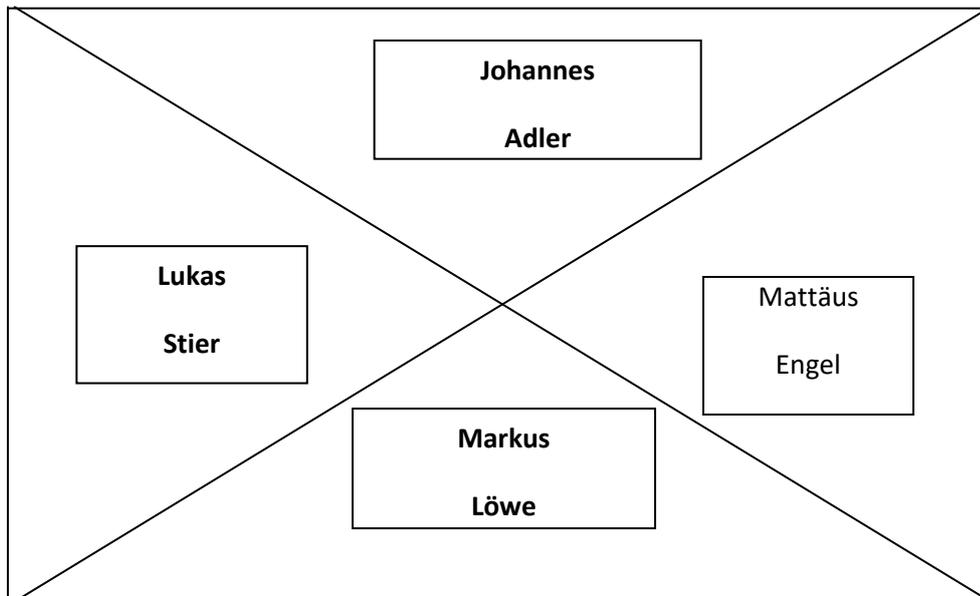


## Die historische Apsis

### Decke

Bei Restaurierungsarbeiten in der Apsis werden circa 500 Jahre alte Gemälde und Ornamente aufgedeckt. Man datiert auf die Zeit um 1415. Es handelt sich um zwei Kreuzjoche mit dem Haupt Jesu Christi und dem Lamm Gottes als Schlusssteine. Ein stumpfwinkeliges Dreieck über die gesamte Deckenbreite zeigt den Markuslöwen auf. Ihm gegenüber, hinter dem Aufbau des Hochaltars, befindet sich der Adler des Johannes. Stier und Engel, die Zeichen der Evangelisten Lukas und Matthäus, finden Platz in den spitzwinkligen Dreiecken rechts und links dazwischen. Alle vier Evangelisten sind auf Christus im Schlussstein ausgerichtet. Hinter dem Hochaltar wurden Überreste von Fresken mit den Erzdiakonen Stephanus und Laurentius gefunden.



Schlusssteine

**Haupt Christi**, auf das alle 4 Evangelisten ausgerichtet sind.

**Lamm Gottes**